



**Die Rügger News** - unser Newsletter im **Dezember 2021** (ViSdP: Bürgermeister Walter Clausen)

## Jahresrückblick 2021

An was wird man sich rückblickend bezüglich des Jahres 2021 erinnern? Die Antwort fällt leider leicht. Der Jahresablauf wurde im Wesentlichen erneut durch das Coronavirus bestimmt. Das Auf und Ab der Infektionszahlen sowie der darauf folgenden Reaktionen der Politik haben einfach genervt und werden uns ziemlich sicher noch eine Zeitlang begleiten.

Daneben gab es dennoch für unsere Gemeinde auch ein paar Highlights:

- Anfang des Jahres konnte die Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes abgeschlossen werden. Es wird die Grundlage für einige Maßnahmen zur Gestaltung unserer Gemeinde sein. Konkret befindet sich das Projekt Modernisierung unseres ehemaligen Schulgebäudes in unmittelbarer Planung.
- Ein schon länger auf die Umsetzung wartendes Projekt, der Rastplatz für Wanderer und gleichzeitig auch Treffpunkt für die Gemeinde konnte durch intensiven Einsatz von Bürgern aus der Gemeinde erstellt werden. Seine erste größere Bewährungsprobe hat er beim Laternenumzug (siehe unten) im November bravourös bestanden.
- Nachdem Corona Aktivitäten und auch das soziale Miteinander der Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr stark beeinträchtigt hat, konnten wieder drei neue Mitglieder nach Bestehen ihres Truppmann-Lehrgangs (Gibt es eigentlich auch eine Truppfrau?) in der Wehr begrüßt werden (siehe unten).
- Nach Ausfall der Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr in der gewohnten Form wurde im Sommer bei Starkregen und schwerem Gewitter im Zelt ein berauschender Kameradschaftsabend gefeiert. Nachträglich noch einmal allen aktiv Beteiligten ein dickes Dankeschön.
- Die Modernisierung unseres ehemaligen Schulgebäudes zu einem Dorfgemeinschaftshaus mit deutlich mehr Möglichkeiten konnte durch eine Architekturausschreibung deutlich vorangetrieben werden und wird im kommenden Jahr an Fahrt gewinnen. (s. u.)



Ich wünsche allen ein ruhiges und stressfreies Weihnachtsfest und für 2022 die Rückkehr zu mehr Miteinander in unruhigen Zeiten.

## Bürgerportal im Amt

Im November wurde als eines der wichtigsten Projekte im Rahmen von **Smart City** das neue Bürgerportal im Amt Süderbrarup gestartet. Damit wurde der Grundstein für die digitale Verwaltung im Amt Süderbrarup gelegt. Eine Reihe von Anliegen, die früher das Aufsuchen der zuständigen Mitarbeiter im Amt erforderlich machte, kann nun online erledigt werden.

Das Angebot an online zu erledigenden Verwaltungsvorgängen wird sich ständig erweitern.

Durch Anlegen eines Bürgerkontos kann die Möglichkeit von digital zu erledigenden Aufgaben noch erweitert werden.

<https://amt-suederbrarup.buergerportal.sh/buergerportal>

## Weihnachtsdeko

Auch in diesem Jahr haben Heike Keppler und ihre Mitstreiterinnen es sich nicht nehmen lassen, die Verkehrsinsel vor unserem Buswartehaus weihnachtlich aufzuwerten.



Erleichtert wurde diese Maßnahme noch durch eine Tannenbaumspende von Lasse Petersen. Vielen Dank euch allen.

<https://www.gemeinde-ruegge.de>

## Feuerwehr schraubt wieder

Gerade sind verschiedene kleinere Mängel rund um unser Feuerwehrgerätehaus, die die Feuerwehr Unfallkasse moniert hatte, beseitigt, schon treffen sich wieder regelmäßig Mitglieder unserer Feuerwehr, um an unserem Feuerwehrrahnen diverse Verbesserungen vorzunehmen. Es scheint ihnen dabei gutzugehen, denn regelmäßig sorgt der Wehrführer eigenhändig für eine opulente Verpflegung.

Wir freuen uns über die nicht selbstverständlichen Aktivitäten in unserer Wehr.

## FW Verstärkung

Nachdem in diesem Jahr drei weitere Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde die Grundausbildung für die Feuerwehr, den Truppmann- bzw. Truppfrau-Lehrgang, erfolgreich absolviert haben, befinden sich stolze 37 Aktive in Diensten unserer Wehr.

Wir begrüßen ganz herzlich:

**Alina Ringsleben**  
**Morten Kell und**  
**Ralf Petersen.**

Schön, dass ihr nun dabei seid.

## Smartes Dorfshuttle on Tour



Auf einer Reihe von Workshops im Rahmen von **Smart City** wurde das Thema Mobilität insbesondere für junge und ältere Mitbürger diskutiert und angemahnt, sich dieses Themas anzunehmen.

In Zusammenarbeit mit dem Kreis Schleswig-Flensburg und dem Verkehrsverbund NAH.SH wurde an einer flexiblen Lösung gearbeitet, die es gestattet, im Amtsbereich schnell und günstig von A nach B zu kommen.

Herausgekommen ist der Einsatz von zwei Shuttle-Bussen, die entweder per Telefon oder über eine App geordert werden können.

Nähere Auskünfte sind auf der zugehörigen Webseite [nahshuttle.de](http://nahshuttle.de) (s. u.) zu erhalten.

Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass Anfangsprobleme möglichst schnell überwunden und die Shuttle-Busse gut angenommen werden.

<https://www.nahshuttle.de>

## Laterne, Laterne ...



Einer Anregung aus unserer Feuerwehr folgend haben die Mitarbeiterinnen des Kindergartens in Scheggerott erfreut einer Teilnahme an einem Laternenumzug in unserer Gemeinde zugestimmt. Am Martinstag (11.11.2021) trafen ca. 150 bis 160 Personen, um 17 Uhr an unserer ehemaligen Schule, ausgerüstet mit Laternen und/oder Fackeln, ein. Angeführt wurde der Zug von einem mit Lichterketten festlich geschmückten Pony, begleitet von Mitgliedern unserer Wehr.

Das anschließende Zusammentreffen unter freiem Himmel mit Grillwurst und kalten und warmen Getränken fand zu großen Teilen an unserem neuen Rastplatz und der zugehörigen Feuerstelle statt. Dass das Wetter bei dieser Aktion auch mitspielte verlieh der Veranstaltung ein fast schon märchenhaftes Ambiente.

Vom Kindergarten aus wurde schon der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert.

## „Mücke“ freut sich

Nachdem Frank Poppner aus seinem Atelier in unserem ehemaligen Schulgebäude ausgezogen ist, hat seine Atelier-Nachbarin Marion, genannt Mücke, sich entschlossen, ihr kleineres Atelier gegen das größere zu tauschen.

Nun ist endlich auch ausreichend Platz für ihre zahlreichen musikalischen Aktivitäten von denen man immer mal wieder empfangen wird, wenn man das Gebäude betritt.

Ein Besuch und ein Gespräch mit der Künstlerin lohnen sich immer.

## Und nochmal ‚Mücke‘

Und nicht nur, dass Mücke malt und Musik macht. Sie engagiert sich auch historisch, insbesondere für Kirchenbauten..

Inzwischen sind drei von ihr illustrierte und geschriebene Bände zu historischen Begebenheiten in unserem näheren Umfeld entstanden:

**Der Brudermord auf der Schlei** handelt von dem Familienzweist um den dänischen König Waldemar II., dessen Söhne Erik und Abel sich in der Nähe der Schlei heftig bekämpften.

**Das Vermächtnis der Raben** beschreibt die Legende um die Gründung der Rabenkirchener Marienkirche.

Im **Das Wunder von Esgrus** stellt sie in Bild und Wort die Legende um die Entstehung der Kirche zu Esgrus dar.

Alle drei lesenswerten Bände sind im Buchhandel und sicher auch bei ihr im Atelier zu erwerben.

## Dorfgemeinschaftshaus

Für die anstehende Modernisierung unseres Dorfgemeinschaftshauses inklusive Feuerwehranbindung ist eine Architektenausschreibung erfolgt. Auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung wird dann die Wahl eines Architekten abgeseget, so dass im Anschluss daran der genaue Umfang der Maßnahme ermittelt und ein Förderantrag beim Land gestellt werden kann.

## Theater

Es ist lange her, dass wir unsere Theatertruppe in Aktion sehen konnten. Das soll sich nun, wenn Corona das zulässt, ändern. In ersten Treffen wurde ein neues Theaterstück ausgewählt und es wurden Rollen verteilt. Die Studiobühne wurde nach einem Wasserschaden wieder hergerichtet und mit den Proben begonnen. Nach Freiwerden des Ateliers neben der Studiobühne können die Theaterleute dieses für ihre Arbeit mitnutzen.

Wir freuen uns auf einen neuen Theaterabend in Rügge im kommenden Jahr.